

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 18 (1902)

Heft: 24

Rubrik: Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

erteilt und wird speziell auf intensives Arbeiten sowohl in den theoretischen wie in den praktischen Fächern Gewicht gelegt.

Tageskurs.

Eröffnung des III. Kurses am 17. November 1902, Schluß am 28. Februar 1903. Der Unterricht wird teils vom Kursleiter selbst, teils von tüchtigen Hilfslehrern erteilt.

Programm:

Ornamentzeichnen unter spezieller Berücksichtigung der für die Schmiedekunst geeigneten Motive und angewandten Stilarten. Zeichnen nach Modell und Vorlagen.

Fachzeichnen. Beschläge, Schloß, Basquil, Schiebetüren, eiserne Türen, Störren, Aufzüge, Rastenschränke Gitter, Balkon- und Treppengeländer, Garteneinfriedigungen, Tore, Wetterfahnen, Konsolen, Leuchter, Blumentische zc.

Konstruktionszeichnen. Glasdächer und Oberlichter, Marquisen, Veranden, eiserne Fenster, Garten- und Treihäuser, Spiral-, Fabrik- und Haustreppen, Pavillon, Schau- und Reklametafeln zc.

Abwickeln von Blattformen und Herstellung von Schablonen.

Treiben von Rosetten, Blättern, Kelchen, Balkonblättern, Blumen zc.

Schmieden. Schweißen, Lochen, Rippen, Schmieden von Blumen und Zweigen, Schmieden der verschiedenen Schnörkelendungen.

Gravieren, Weizen, Schwarzbrennen.

Arbeitsstunden.

Vormittags 7¹/₂—12 Uhr. Nachmittags 1¹/₂—6 Uhr.

Bedingungen.

Aufgenommen werden nur Schlosser mit beendigter Lehrzeit und einigen Vorkenntnissen im Zeichnen.

Jeder Kursteilnehmer verpflichtet sich zur Absolvierung eines ganzen Kurses.

Das Kursgeld beträgt Fr. 220 pro Teilnehmer.

Mit Ende des Kurses erhält jeder Teilnehmer ein seinem Fleiß und Fortschritt entsprechendes Diplom.

Die Kursteilnehmer verpflichten sich zu ernstest Arbeit, Fleiß und Pünktlichkeit.

Die Aufnahmen erfolgen nach Maßgabe des vorhandenen Platzes und in Reihenfolge der eingehenden definitiven Anmeldungen.

Materialien.

Das Zeichenmaterial hat jeder Schüler auf seine Kosten zu besorgen, das für die praktischen Arbeiten Notwendige liefert die Kursleitung.

Die Werkstattarbeiten bleiben Eigentum der Kursleitung, während die Zeichnungen in den Besitz des Schülers übergehen.

Ausstellung.

Mit Ende des Kurses findet eine Ausstellung der gefertigten Arbeiten statt und können vorher keine Arbeiten zurückgezogen werden.

Zürich, im August 1902.

Fr. Zwinggi, Kunstschlosser.

* * *

Referenzen: Gewerbeschulverein Zürich.
 Direktion der Lehrwerkstätten Bern.
 Herr Sekundarlehrer Weber, Zürich V.
 Herr Ghiodera, Architekt, Zürich V.
 Herr Brander, Schlossermeister, Appenzell.
 Monsieur Guguine, Serrurerie, Fribourg.
 Herr Graberg, Zeichnungslehrer, Zürich.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Mündliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Arbeiten für die Einfriedigung des Friedhofes Enzenbühl in Zürich. Die Torabschlüsse und Gitter an der Wytellstr. und Nietstr. an die Firma Neefers Erben; die übrigen Arbeiten an H. Schildknecht in Zürich V.

Die Zimmerarbeiten für den Neubau der Basler Kantonalbank an C. Widmann-Wettlin, Zimmermeister, Basel.

Bau des Primarschulhauses auf der Brunnamatte Bern. Schreinerarbeiten an 16 Meister, Gipser- und Malerarbeiten an 11 Meister in Bern.

Verlängerung der Paradiesstraße und der Grenzstraße St. Gallen. Erd- und Chausseearbeiten an A. Krämer, St. Gallen; Kanalisation an J. Koffi, Zementgeschäft, St. Gallen.

Senfethalbahn. Unter- und Oberbauanlage an Minder u. Galli, Guttwil; Senfbrücke an Alb. Buz u. Co., Basel; Schienentlieferung an Lothringer Hüttenverein Amberg-Friede, Neukirkingen; Schwellenlieferung an Gribi-Hähler u. Co., Burgdorf.

Elektrizitätswerk Buchs (St. Gallen). Die Konzession für die Ausführung der innern Installationen für die elektrische Beleuchtung ist der Firma Schmid u. Co. in Altstätten (Rheintal) erteilt worden.

Acetylenbeleuchtungsanlage Mülheim (Thurgau). Die ganze Anlage erll. Gebäude an Vogt-Gut in Arbon. Das Gebäude wird an anfängige Bauhandwerker verakkordiert.

Reservoir Döttingen. Die Erstellung eines Reservoirs in armiertem Beton für die Gemeinde Döttingen (Argau) im Rauminhalt von 300 m³ an Mailart u. Cie., Ingenieurbureau, Zürich.

Wasserversorgung Oberflachs (Argau). Liefern und Legen der Röhren an J. J. Ackermann, Mechaniker in Brugg.

Wasserversorgung Altdorf (Uri). Grabarbeit an Peter Baumann, Baumeister; Rohrlegearbeit an Kav. Schmidig, Mechaniker; Bauaufsicht an Emil Walter, Bautechniker, alle in Altdorf.

Duckelfassungsarbeiten in Alschwil (Baselland) an W. Huber, Baumeister, Alschwil.

Wasserversorgung Hefen (Argau). Sämtliche Arbeiten an Gebrüder Meier, Unternehmer, Schwaderloch (Argau).

Kirchengeläute für die neue evangelisch-protestantische Kirche in Laufen (Bern. Jura). Ein dreistimmiges F A C Geläute im Gewichte von 1950 Kg. an H. Nütschi, Glockengießerei, Narau.

Turmuhre für die Kirche Alt St. Johann an die Firma Mannhardt in Norschach.

Erstellung einer Mauer auf der Alp Schönenboden der Ortsverwaltung evangel. Krummenau (Toggenburg) an Giuseppe Trisoldi in der Laub, Gemeinde Reßlau.

1 Kilometer Rheinwuhre der Gemeinde Fläsch (Graubünden) an Enderlin u. Wyler in Matenfeld.

Erstellung von 1000 Längemeter Rheinwuhre in Unterbaz an Joseph Wolf, Bauunternehmer in Unterbaz.

Die Ausführung der beiden Stationsgebäude der Drahtseilbahn St. Zimier-Sonnenberg an Froté u. Westermann in Zürich.

Wasserversorgung Zuchwil (Solothurn). Sämtliche Arbeiten an L. von Arz, Kupferschmied, Solothurn.

Käfergebäude Sigigen-Ruswil. Sämtliche Arbeiten zur Erstellung des Käfergebäudes in Sigigen bei Ruswil an Guido Ferrari in Nottwil (Luzern).

Kirchenbau Niedergösgen. Maurerarbeiten an Gottlieb Besser, Baugeschäft; Zimmerarbeiten an Johann Meier, Zimmermeister, beide in Niedergösgen.

Die Lieferung von 100 Schulbänken für die Gemeinde Courrendlin an die Parquetterie Bassecourt (Bern. Jura).

Schulhaus-Neubau Finsterhennen. Der ganze Bau an Baumeister G. Müller, Borgen, und Zimmermeister Jb. Hämmerli, Ins.

**Spiegelschrank-
Gläser** ^a/₌ in allen Grössen,
plan und facettiert,
zu billigsten Tagespreisen.

A. & M. WEIL
Spiegelmanufaktur
Zürich.

1486
Verlangen Sie bitte unsern Preiscourant.